



Das Schulhäuschen, das im Sommer den Gästen als Ferienhäuschen dient



Welch herrliche Aussicht ins Tal und in die Berge

## Weißenberg

1 Stunde ob Matt im Kleintal

„Ich bin so gern hie oben, möcht' stets hie oben sein“, so tönt's dem Kommenden entgegen, wenn er im Winter sich dem Schulhäuschen nähert.

Eine kleine Schar Buben und Mädchen singen frisch drauflos. Es sind Schüler jeglichen Alters vertreten, von dem kleinen Erstkläppler bis zum 16jährigen Konfirmanden.

Es ist eine Winterschule. Die Schulzeit dauert jeweils vom 1. November bis zum 30. April. Im Sommer ist das Schulhäuschen leer, nur von Zeit zu Zeit bewohnen es Ferienleute, die hier oben Sonne und Ruhe suchen. Die Kinder helfen in dieser Zeit tüchtig im elterlichen Bauernbetrieb mit. Arbeit ist genug vorhanden, denn der Bauer muß aus diesem Verdienst seine Familie erhalten. Vielleicht kann er zwischenhinein bei der Gemeinde dem Taglohn nachgehen, der etwas hilft, das Budget am Ende des Jahres zu verbessern.

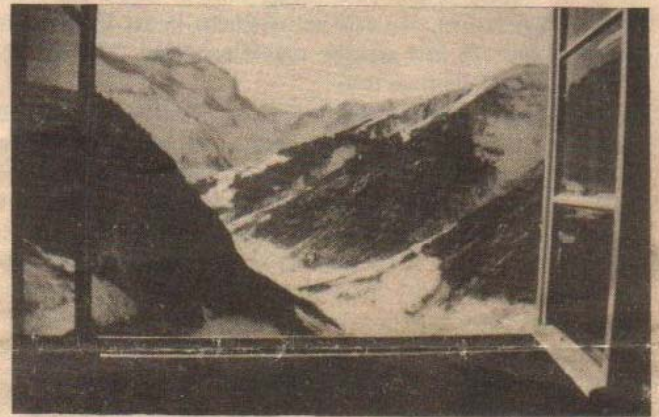
14 Familien, insgesamt etwa 60 Menschen wohnen das ganze Jahr hier oben. In den Ferienzeiten kommen oft 60—80 Gäste hinauf und verbringen ihre Sommer- und Winterferien auf dieser sonnigen Terrasse. Seit 1923 besteht eine Straße, die den Weiler Weißenberg mit Matt verbindet. Sie kann im Sommer mit Personenautos befahren werden. Schlimmer ist es oft im Winter! Da kann es vorkommen, daß die Straße wegen Lawinengefahr 1—2 Wochen nicht benützt werden darf. Die Bewohner sind dann gezwungen, den Proviant wie vor 1923 durch den Fußweg hinaufzutragen. Sonst kommt 2—3mal, wenn nötig noch mehr, in der Woche der Fuhrmann und bringt alles hinauf.

Gegenwärtig wird an einer Seilbahn herumstudiert, die, wie wir hoffen, in nächster Zeit gebaut werden kann. Doch fehlt im Moment noch das nötige Geld.

Schon heute aber bestehen einzelne Ferienhäuschen. Und wir hoffen, daß sie in nächster Zeit vermehrt werden!

Prächtige Wintertage locken die Talbewohner hinauf in unsere sonnigen Gefilde. Für den Anfänger und Fortgeschrittenen bieten sich genug Gelegenheiten, und dem Nicht-Skifahrer winkt eine Schußfahrt mit dem Schlitten hinunter ins Tal!

H. St.



An Schnee, aber auch an Sonne fehlt es nicht



Auch im Frühling, Sommer und Herbst lohnt sich ein Besuch